

BWB-Meisterschaft 2024

Seit einigen Jahren liegt Hamburg in Baden-Württemberg, wir dürfen auf Einladung des Badischen Springwarts Wolf Dieter Schmidt an der BWB-Meisterschaft teilnehmen. Das ist extrem hilfreich, weil alle Altersklassen dort auf richtig starke Gegner treffen. Super ist auch, dass im Protokoll für jeden Teilnehmer (außer Masters) errechnet wird, wieviel Prozent der DSV-Norm erreicht wurde. So kann man die Leistungen noch besser einordnen und auch den Fortschritt im Lauf der Jahre leichter verfolgen.

Seit dem letzten Jahr findet die BWB-Meisterschaft im Wartbergbad in Pforzheim statt, einem wunderschönen Höhenfreibad mit tollen Brettern.

Dieses Mal fehlten aufgrund von Verletzungen, Krankheit und aus familiären Gründen einige der "üblichen Verdächtigen", aber dafür waren einige Neue mit am Start.

Besonders gefreut hat mich, dass unsere jüngsten Aktiven (Mark Lindner, JG 2016, und Sophia Lehnert, JG 2015) in ihrer Altersklasse jeweils den 1m- und den 3m-Wettkampf gewonnen haben, Sophia sogar mit deutlichem Vorsprung. Die Kleinen springen ausschließlich Technik-Wettkämpfe, und haben mit ihren Ergebnissen bewiesen, dass die Grundlagenarbeit im Hamburg stimmt.

Als einzige Teilnehmerin an einem umfangreichen DSV-Jugendprogramm war Neele Galle (JG 2009, B-Jugend) dabei. Sie ersprang von 1m den 2. Platz und von 3m den 1. Platz und hat sich im Vergleich zum letzten Jahr deutlich verbessert.

Katharina Kriwanek und Gesche von Elling (beide JG 2005) starten bei den Junioren. Das bedeutet, es werden nicht mehr die in der A-Jugend erforderlichen 10 Sprünge (je 2 pro Sprunggruppe) gefordert, sondern wie in der Offenen Klasse nur noch 5 Sprünge (aus jeder Gruppe einer). Das bedeutet natürlich auch, dass die leichteren Sprünge nicht mehr gezeigt werden, sondern man im Wettkampf nur noch seinen jeweils schwersten/hochwertigsten Sprung präsentiert.

Katharina belegte von 1m und 3m den 1. Platz, Gesche von 1m den 2. Platz.

Im Masters-Bereich ist Justin Budell (JG 2001) neu bei uns. Er hat seine AK 20 von 1m und 3m gewonnen.

Ab 12 Jahren darf man auch in der Offenen Klasse mitspringen, das haben unsere Aktiven natürlich auch getan. Das Teilnehmerfeld in der Offenen Klasse ist bei der BWB-Meisterschaft immer stark besetzt, stellt aber gerade deshalb eine sehr gute Übung dar. Neele und Katharina haben sich besonders gut geschlagen: Von 1m erreichte Katharina mit 62% der DSV-Norm den 8. Platz und Neele mit 56% der DSV-Norm den 11. Platz. Von 3m belegten Neele mit 45% der DSV-Norm Platz 9 und Katharina mit 41% auf Platz 11.

Justin schaffte in seinem ersten Wettkampf nach nur 3 Monaten Training von 3m 37% und von 1m 51% der DSV-Norm, was von 3m den 10. Platz und von 1m den 9. Platz bedeutete.

Gesche landete nach ebenfalls nur wenigen Monaten Training mit 38% der DSV-Norm auf Platz 13.

Neben der Wettkampf-Erfahrung ist natürlich immer wieder besonders schön und wichtig, andere Springer zu treffen und sich auszutauschen; zumal man sich inzwischen ja auch schon kennt.

Wie immer haben wir viele Ideen fürs Training und neue Ziele vom Wettkampf mitgebracht!

Neue spannende Projekte sind in Arbeit - stay tuned!

Bericht: Gesa Kirschbaum

